

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **88 (1970)**

Heft 271

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Schweizerisches Handelsamtsblatt Feuille officielle suisse du commerce Foglio ufficiale svizzero di commercio

Bern, Donnerstag 19. November 1970
Berne, jeudi 19 novembre 1970

2637

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen
Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fête exceptés

88. Jahrgang
88^e année

N° 271

Redaktion und Administration: Effingerstr. 3, 3000 Bern. ☎ (031) 61 2000 (Eidg. Amt für das Handelsregister ☎ (031) 61 26 40) – Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Preise: Schweiz: Kalenderjahr Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50, Ausland: jährlich Fr. 40.–, Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto) – Annoncenregie: Publicitas AG – Insertionsstarif: 28 Rp. (Ausland 33 Rp.) die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum.
Rédaction et administration: Effingerstr. 3, 3000 Berne. ☎ (031) 61 2000 (Office féd. du registre du commerce ☎ (031) 61 26 40) – En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix: Suisse: année/cv. 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; étranger 40 fr. par an. Prix du numéro 25 ct. (port en sus) – Régie des annonces: Publicitas S.A. – Tarif d'insertion: 28 ct. (étranger 33 ct.) la ligne de colonne d'un millimètre ou son espace.

N° 271 Inhalt - Sommaire - Sommario

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Handelsregister. - Registre du commerce. - Registro di commercio.
Abhanden gekommene Werttitel. - Titres disparus. - Titoli smarriti.
Les Campanules, en Liquidation, Le Lieu.
Fabrik- und Handelsmarken. - Marques de fabrique et de commerce. -
Marche di fabbrica e di commercio 248378 - 248391.

Mitteilungen - Comunicazioni - Comunicazioni

Verschnitt der Inlandweine der Ernte 1970. - Coupage des vins indigènes de la récolte de 1970. - Taglio dei vini indigeni della vendemmia del 1970.
Auslands-Postüberweisungsdienst. - Service international des virements postaux.
Weihnachtspost nach dem Ausland. - Envois postaux de Noël à destination de l'étranger. - Inviati natalizi a destinazione dell'estero.

Amtlicher Teil Partie officielle Parte ufficiale

Handelsregister - Registre du commerce Registro di commercio

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Basel-Stadt, St. Gallen, Aargau, Ticino, Vaud, Valais, Neuchâtel, Genève.

Zürich - Zurich - Zurigo

6. November 1970. Stempel.
Speckert & Klein AG, in Zürich 1 (SHAB Nr. 13 vom 17. 1. 1968, S. 100), Herstellung und Vertrieb von Stempeln usw. Statuten am 19. 10. 1970 geändert. Durch Ausgabe von 120 neuen Namenaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 380 000 auf Fr. 500 000 erhöht worden. Vom Erhöhungsbetrag sind Fr. 100 000 aus Reserven liberriert worden. Das Grundkapital zerfällt in 500 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist voll liberriert.

6. November 1970. Elektrische, elektronische und pneumatische Messgeräte.
Mesin AG, in Winterthur 2 (SHAB Nr. 230 vom 2. 10. 1969, S. 2267), Fabrikation von und Handel mit elektrischen, elektronischen und pneumatischen Messgeräten. Statuten am 21. 10. 1970 geändert. Durch Ausgabe von 50 neuen Namenaktien zu Fr. 1000 wurde das Grundkapital von Fr. 50 000 auf Fr. 100 000 erhöht; es zerfällt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist voll liberriert. Neue Adresse: Neuwiesenstrasse 62, in Winterthur 1.

9. November 1970.
Küderli Finanz- und Verwaltungs-A.G. Zürich, in Zürich 4 (SHAB Nr. 18 vom 23. 1. 1970, S. 172). In der Generalversammlung vom 28. 10. 1970 hat die Gesellschaft den Fusionsvertrag genehmigt, welcher am gleichen Tag mit der «Eltag A.G.», in Birsfelden, abgeschlossen wurde. Infolgedessen übernimmt die Küderli Finanz- und Verwaltungs-A.G. Zürich sämtliche Aktiven und Passiven der «Eltag A.G.» nach Massgabe von Art. 748 OR und auf Grund der Bilanz per 31. 12. 1969. Den Aktiven in Höhe von Fr. 9 807 798.11 stehen Schulden im Betrage von Fr. 7 625 702.80 gegenüber. Es ergibt sich somit ein Aktivenüberschuss von Fr. 2 182 095.31. Als Gegenwert werden den Aktionären der «Eltag A.G.» 500 voll liberrierte Inhaberaktien zu Fr. 1000 der «Küderli Finanz- und Verwaltungs-A.G.» Zürich ausgetauscht. Das Grundkapital von Fr. 12 000 000 wurde durch Ausgabe von 500 Inhaberaktien zu Fr. 1000 erhöht auf Fr. 12 500 000, eingeteilt in 40 000 Namenaktien zu Fr. 100 und 8500 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Es ist voll einbezahlt. Die Statuten wurden entsprechend geändert.

10. November 1970. Bedarfsartikel zu Wohnzwecken.
Unipol Handels AG, in Küssnacht, Adresse: Wiesenstrasse 38, Aktiengesellschaft (Neueintragung), Statutendatum: 22. 10. 1970. Zweck: Engros- und Detail-Handel mit sowie Import und Export von Bedarfsartikeln zu Wohnzwecken aller Art, einschliesslich von Wohnungseinrichtungen; kann sich an solchen Unternehmen des In- und Auslandes beteiligen sowie Liegenschaften erwerben, verwalten und veräussern. Grundkapital: Fr. 150 000, voll liberriert; 150 Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. VR (Verwaltungsrat): eines oder mehrere Mitglieder. Mitglieder des VR: Bernhard Knobler, liechtensteinischer Staatsangehöriger, in Lachen SZ, Präsident des VR mit Einzelunterschrift; Werner Erne, von Leuggern, in Zürich, Delegierter des VR mit Einzelunterschrift; Ernst Kurath, von Horgen, in Urdorf, Mitglied des VR ohne Unterschrift.

10. November 1970.
Bau- und Industriemaschinen Service AG, in Uster, Adresse: Zeltweg 41, Aktiengesellschaft (Neueintragung), Statutendatum: 9. 10. 1970. Zweck: Ausführung von Reparaturen an sowie Handel mit Bau- und Industriemaschinen; kann Liegenschaften und Beteiligungen erwerben, verwalten und veräussern. Grundkapital: Fr. 50 000, worauf Fr. 20 000 liberriert; 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. VR (Verwaltungsrat): eines oder mehrere Mitglieder. Mitglieder des VR: David Feldmann, von und in Glarus, Präsident des VR mit Kollektivunterschrift zu zweien; Hans Fürst, von Neerach, in Uster, Mitglied des VR mit Kollektivunterschrift zu zweien.

10. November 1970.
awida ag, Arbeitsstelle für wirtschaftliche Datenverarbeitung, in Zürich 5 (SHAB Nr. 113 vom 19. 5. 1970, S. 1136). Statuten am 27. 10. 1970 geändert. Durch Ausgabe von 100 neuen auf den Inhaber lautenden Vorzugsaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 200 000 auf Fr. 300 000 erhöht worden. Es zerfällt nun in 200 auf den Inhaber lautende Vorzugsaktien zu Fr. 1000 und in 1000 auf den Namen lautende Stammaktien zu Fr. 100 und ist voll liberriert.

10. November 1970. Elektroinstallationen.
Mermod & Kaiser AG, in Zürich 8 (SHAB Nr. 18 vom 23. 1. 1968, S. 147), Elektroinstallationsgeschäft usw. Statuten am 21. 10. 1970 geändert. Durch Ausgabe von 150 neuen Namenaktien zu Fr. 500 wurde das Grundkapital von Fr. 225 000 auf Fr. 300 000 erhöht; es zerfällt in 600 Namenaktien zu Fr. 500 und ist voll liberriert.

10. November 1970.
Cargo AG, Internationale Transporte, in Zürich 4 (SHAB Nr. 234 vom 7. 10. 1970, S. 2264). Statuten am 23. 10. 1970 geändert. Durch Ausgabe von 40 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000 wurde das Grundkapital von Fr. 60 000 auf Fr. 100 000 erhöht; es zerfällt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll liberriert.

11. November 1970.
Galerie Kornfeld AG, in Zürich, Titlisstrasse 48, Zürich 7, Aktiengesellschaft (Neueintragung), Statutendatum: 22. 10. 1970. Zweck: Handel mit moderner Kunst; kann sich an anderen Unternehmen beteiligen, Verträge anderer Firmen dieser Branche übernehmen, Liegenschaften erwerben. Grundkapital: Fr. 450 000, voll liberriert; 450 Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an Aktionäre: brieflich. VR (Verwaltungsrat): eines oder mehrere Mitglieder. Mitglieder des VR: Dr. Reinhard Lutz, von Rheineck, in Birmensdorf, Präsident des VR mit Kollektivunterschrift zu zweien; Eberhard Kornfeld, von Basel, in Bern, Delegierter des VR mit Kollektivunterschrift zu zweien; Christoph Albertini, von La Punt-Chamuesch, in Zürich, Mitglied des VR mit Kollektivunterschrift zu zweien; Heinz Berggruen, Bürger der USA, in Paris, Mitglied des VR mit Kollektivunterschrift zu zweien; Verena Woker, von Kirchberg BE, in Küssnacht, Mitglied des VR mit Kollektivunterschrift zu zweien.

11. November 1970. Flugzeugbestandteile.
Panavia AG, in Zürich, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Adresse: Löwenstrasse 17, Zürich 1 (bei Dr. Jürg Vogel), Statutendatum: 29. 10. 1970. Grundkapital: Fr. 50 000, voll liberriert, 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Zweck: Entwicklung und Herstellung von sowie Handel mit Flugzeugbestandteilen, insbesondere aus Leichtmetall, ferner Uebernahme und Verwertung von Lizenzen; kann sich an Unternehmen gleicher oder ähnlicher Art beteiligen sowie Liegenschaften erwerben oder verkaufen. VR (Verwaltungsrat): eines bis fünf Mitglieder. Publikationsorgan: SHAB. Mitglieder des VR: Dr. Jürg Vogel, von Zürich und Neuenkirch, in Küssnacht, Präsident; Hans R. Schneider, von und in Zürich, und Johann Geissberger, von Riniken, in Zürich, alle drei mit Kollektivunterschrift zu zweien.

11. November 1970. Eigentumswohnungen.
Solare AG, in Zürich, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Adresse: Beethovenstrasse 24, Zürich 2 (bei der Uto-Ring A.G.). Statutendatum: 5. 11. 1970. Grundkapital: Fr. 50 000, voll liberriert, 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Zweck: Erwerb, Ueberbauung und Verkauf von Immobilien, insbesondere von Eigentumswohnungen. VR (Verwaltungsrat): 1 bis 3 Mitglieder. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre: SHAB oder brieflich. Mitglieder des VR: Walter Siegmann, von Zürich und Bettwiesen TG, in Zürich, Präsident, dieser mit Einzelunterschrift, und Georg Schmid, von Dietwil und Luzern, in Geroldswil, dieser mit Kollektivunterschrift zu zweien. Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien Hans Ernst Reutimann, von Waltalingen, in Lufingen, und Erwin Wettstein, von Kyburg ZH, in Stäfa.

11. November 1970. Eigentumswohnungen.
Solavit AG, in Zürich, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Adresse: Beethovenstrasse 24, Zürich 2 (bei der Uto-Ring A.G.). Statutendatum: 5. 11. 1970. Grundkapital: Fr. 50 000, voll liberriert, 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Zweck: Erwerb, Ueberbauung und Verkauf von Immobilien, insbesondere von Eigentumswohnungen. VR (Verwaltungsrat): 1 bis 3 Mitglieder. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre: SHAB oder brieflich. Mitglieder des VR: Walter Siegmann, von Zürich und Bettwiesen TG, in Zürich, Präsident, dieser mit Einzelunterschrift, und Georg Schmid, von Dietwil und Luzern, in Geroldswil, dieser mit Kollektivunterschrift zu zweien. Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien Hans Ernst Reutimann, von Waltalingen, in Lufingen, und Erwin Wettstein, von Kyburg ZH, in Stäfa.

11. November 1970. Eigentumswohnungen.
Solavit AG, in Zürich, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Adresse: Beethovenstrasse 24, Zürich 2 (bei der Uto-Ring A.G.). Statutendatum: 5. 11. 1970. Grundkapital: Fr. 50 000, voll liberriert, 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Zweck: Erwerb, Ueberbauung und Verkauf von Immobilien, insbesondere von Eigentumswohnungen. VR (Verwaltungsrat): 1 bis 3 Mitglieder. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre: SHAB oder brieflich. Mitglieder des VR: Walter Siegmann, von Zürich und Bettwiesen TG, in Zürich, Präsident, dieser mit Einzelunterschrift, und Georg Schmid, von Dietwil und Luzern, in Geroldswil, dieser mit Kollektivunterschrift zu zweien. Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien Hans Ernst Reutimann, von Waltalingen, in Lufingen, und Erwin Wettstein, von Kyburg ZH, in Stäfa.

11. November 1970.
Pneu-Kohler A.G. (Pneu-Kohler S.A.) (Pneu-Kohler Ltd.), in Bülach, Adresse: Poststrasse 25, Aktiengesellschaft (Neueintragung), Statutendatum: 16. 10. 1970. Zweck: Import und Export von

sowie Handel mit Autoreifen und technischen Gummiwaren; Reparatur und Aufgummierung von Autoreifen; Beteiligung an Gesellschaften und Uebernahme von Vertretungen und Agenturen aus der gleichen oder aus verwandten Branchen; kann auch bebaut und unbebaute Grundstücke erwerben und veräussern und Hypotheken auf ihren Grundstücken errichten sowie Hypotheken auf fremde Grundstücke gewähren. Grundkapital: Fr. 95 000, voll liberriert; 95 Namenaktien zu Fr. 1000. Uebernimmt das unter der im Handelsregister nicht eingetragenen Firma «Aldo Kohler», in Bülach, geführte Geschäft mit Aktiven (Fr. 236 310.35) und Passiven (Fr. 113 546.80) gemäss Uebernahmebilanz per 31. 8. 1970 zum Preis von Fr. 122 763.55, wovon Fr. 60 000 auf Grundkapital angerechnet. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an Aktionäre: brieflich. VR (Verwaltungsrat): eines oder mehrere Mitglieder. Mitglieder des VR: Aldo Kohler, von Pfäfers SG, in Bülach, Präsident des VR mit Einzelunterschrift; Alex Egloff, von Niederrohrdorf, in Bülach, Mitglied des VR mit Kollektivunterschrift zu zweien; Elsa Oegerli, von Härkingen, in Dietlikon, Mitglied des VR mit Kollektivunterschrift zu zweien.

11. November 1970.
Foradada Warenhandels-, Treuhänder- und Finanz-A.G., Zürich, in Zürich, Kirchenweg 8, Zürich 8 (bei Dr. Rudolf Kühne), Aktiengesellschaft (Neueintragung), Statutendatum: 6. 10. 1970. Zweck: Durchführung von Handelsgeschäften; Import und Export; Beratung und Vertretung in Rechts-, Handels- und Vermögenssachen; Tüfung von Beteiligungen an industriellen, kommerziellen und finanziellen Unternehmen; Durchführung von Finanzgeschäften aller Art sowie schliesslich Kauf, Verwaltung und Verkauf von Wertschriften und Grundstücken. Grundkapital: Fr. 100 000, voll liberriert; 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an Aktionäre: SHAB oder brieflich. VR (Verwaltungsrat): 1 bis 3 Mitglieder. Mitglieder des VR: Dr. Rudolf Kühne, von Luzern und Kiltbrunn, in Meilen, Präsident des VR mit Einzelunterschrift; Dr. Alfons Egli, von Entlebuch und Luzern, in Horw, Mitglied des VR mit Einzelunterschrift.

11. November 1970.
Denner Vereinigte Filialunternehmen AG., in Zürich 3 (SHAB Nr. 108 vom 19. 5. 1968, S. 997). Die Generalversammlung vom 15. 10. 1970 hat die Statuten abgeändert. Die Firma lautet Internomoda Aktiengesellschaft für Filmproduktion und Filmverleih. Die Gesellschaft bezweckt die Filmproduktion, den Filmverleih und das Filmmanagement. Sie kann sich an ähnlichen Unternehmen beteiligen. Dr. Alphons Wiederkehr ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Karl Schwenker, bisher Präsident und Delegierter, ist nun einziges Mitglied des Verwaltungsrates. Er führt weiterhin Einzelunterschrift. Die Unterschriften von Dr. Bruno Tuor, Josef Primas, Peter Lampert und Walter Bertschinger und der Prokuren von René Genre und Robert Knip sind erloschen. Neu haben Kollektivprokura zu zweien Dr. Helga Haidek, österreichische Staatsangehörige, und Hans Schriber, von Schübelbach, beide in Zürich. Neues Geschäftsdomizil: Löwenstrasse 29, Zürich 1.

11. November 1970.
«WITRA» Elektrowerkzeuge, A. Wenk, in Zürich (SHAB Nr. 298 vom 20. 12. 1960, S. 3646). Diese Firma ist infolge Uebergebanges des Geschäftes mit denjenigen Aktiven und Passiven, welche in der Uebernahmebilanz per 30. 6. 1970 enthalten sind, an die «Bobina GmbH», in Zürich, erloschen.

11. November 1970.
Schweizerischer Grosshandelsverband der sanitären Branche, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, in Zürich 1 (SHAB Nr. 235 vom 8. 10. 1970, S. 2274). Statuten am 3. 9. 1970 geändert. Die eintragungspflichtigen Tatsachen haben dadurch keine Aenderung erfahren.

11. November 1970. Ausbildungsurheberrechte.
Instructor AG, in Zürich, Limmatquai 3, Zürich 1, Aktiengesellschaft (Neueintragung), Statutendatum: 22. 10. 1970. Zweck: Erwerb und Verwaltung von immateriellen Güterrechten, insbesondere auch Urheberrechten auf dem Gebiet des Unterrichtswezens und der Ausbildung, sowie von immateriellen Güterrechten der Literatur, Kunst und Wissenschaft. Grundkapital: Fr. 100 000, voll liberriert; 100 Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an Aktionäre: brieflich. VR (Verwaltungsrat): eines oder mehrere Mitglieder. Einziges Mitglied des VR: Hans M. Wettstein, von Hombrechtikon, in Stäfa, mit Einzelunterschrift.

11. November 1970.
Boothe Computer AG, in Zürich 2 (SHAB Nr. 213 vom 12. 9. 1969, S. 2105). Vermietung von Computern, usw. Dr. Ernst Th. Meier, Dr. Ernst Walder, Paul W. Williams und Dr. Hans B. Wyss aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neues Mitglied des VR und zugleich Delegierter desselben: Marcel Grieb, er bleibt Generaldirektor und führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien. Neues Mitglied des VR mit Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. Hans Bergler, von Langnau i.E., in Zollikon, Sekretär. Neue Adresse: Dreikönigsstrasse 21, in Zürich 2.

22. November 1970.
Romura Immobilien AG, in Zürich 1 (SHAB Nr. 63 vom 17. 3. 1965, S. 835). Adolf H. Deucher und Dr. Lorenz Heer aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; Unterschrift des Erstgenannten erloschen. Dr. Eugen Roesle, Mitglied des VR, nun auch Präsident desselben; führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien.

11. November 1970.
ABAG Asphalt und Beton AG, in Zürich 1 (SHAB Nr. 113 vom 19. 5. 1970, S. 1135). Uebernahme und Ausführung von öffentlichen und privaten Hoch- und Tiefbauten, insbesondere Strassenbauten, usw. Neues Mitglied des Verwaltungsrates ohne Zeichnungsbefugnis: Marion Mathys-Bertschinger, von La Chaux-de-Fonds und Bleichenbach, in Zürich. Zum Direktor wurde ernannt: Kurt Kohler; er führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Armin Böhler, nun in Oetwil a. d. Limmat; seine Prokura ist erloschen.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle
Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken Marques Marche

Eintragungen Enregistrements

248378. Hinterlegungsdatum: 1. Juli 1970, 17 Uhr.
Union Handels-Gesellschaft AG, Petersgraben 35, Basel. — Fabrikation und Handel. — Erneuerung mit eingeschränkter Warenangabe der Marke Nr. 135848. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 1. Juli 1970 an.

Kleisenwaren, nämlich Drahtstifte, Metallschrauben, Möbelbeschläge aller Art, einschliesslich Möbelschlossern, Möbelknöpfen, Möbelgriffen und Möbelschildern aller Art, Fenster- und Jalousiebeschläge; Messerschmiedewaren; Schlosser-, Schmiede- und Giessereiwaren, nämlich Rohre, Röhren, Rohrverbindungsstücke, Heizkessel, Radiatoren, Laufräder, Pumpen-, Turbinen- und Triebwerkgehäuse, Kühler, Schachtdeckel, Kochplatten, Bremstrommeln, Armaturen für Heizungsanlagen, sanitäre Installationen und für Hochspannungsleitungen, Gleitlager, Spurlager, Wellenlager, Zahnräder und Zahnkränze, Schlüssel und Schösser aller Art, Drückergarnituren, Türschliesser, Türbänder, Baubeschläge, einschliesslich Kloben- und Winkelbändern, Flurgarderoben, Türfüllungen, Gussrollen, Rädern und Türdrückern; kleine Haus- und Küchengeräte (nicht elektrisch angetrieben), einschliesslich Kochgeschirr, Eimern, Bechern und anderen Gefässen aus Blech, Aluminium, Kunststoff oder anderen Materialien, kleinen Hack- und Mahlgeräten, kleinen Pressen sowie Reinigungsgeräten; Stallgeräte, nämlich Dünger-, Gras- und Heugabeln, Randschaufeln, Tondeusen und Striegel; Gartengeräte, nämlich Hecken-, Baum- und Rasenscheren, Sensen und Sichel, Baumsägen, Geräte und Apparate zum Spritzen von Blumen und Pflanzen, Haken sowie andere nicht elektrisch oder durch Motoren angetriebene Gartengeräte; Handwerkzeuge und Messgeräte. (Int. Kl. 6 bis 9, 11, 12, 20, 21)



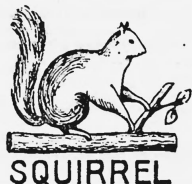
248379. Hinterlegungsdatum: 1. Juli 1970, 17 Uhr.
Union Handels-Gesellschaft AG, Petersgraben 35, Basel. — Fabrikation und Handel. — Erneuerung mit eingeschränkter Warenangabe der Marke Nr. 135849. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 1. Juli 1970 an.

Kleisenwaren, nämlich Drahtstifte, Metallschrauben, Möbelbeschläge aller Art, einschliesslich Möbelschlossern, Möbelknöpfen, Möbelgriffen und Möbelschildern aller Art, Fenster- und Jalousiebeschläge; Messerschmiedewaren; Schlosser-, Schmiede- und Giessereiwaren, nämlich Rohre, Röhren, Rohrverbindungsstücke, Heizkessel, Radiatoren, Laufräder, Pumpen-, Turbinen- und Triebwerkgehäuse, Kühler, Schachtdeckel, Kochplatten, Bremstrommeln, Armaturen für Heizungsanlagen, sanitäre Installationen und für Hochspannungsleitungen, Gleitlager, Spurlager, Wellenlager, Zahnräder und Zahnkränze, Schlüssel und Schösser aller Art, Drückergarnituren, Türschliesser, Türbänder, Baubeschläge, einschliesslich Kloben- und Winkelbändern, Flurgarderoben, Türfüllungen, Gussrollen, Rädern und Türdrückern; kleine Haus- und Küchengeräte (nicht elektrisch angetrieben), einschliesslich Kochgeschirr, Eimern, Bechern und anderen Gefässen aus Blech, Aluminium, Kunststoff oder anderen Materialien, kleinen Hack- und Mahlgeräten, kleinen Pressen sowie Reinigungsgeräten; Stallgeräte, nämlich Dünger-, Gras- und Heugabeln, Randschaufeln, Tondeusen und Striegel; Gartengeräte, nämlich Hecken-, Baum- und Rasenscheren, Sensen und Sichel, Baumsägen, Geräte und Apparate zum Spritzen von Blumen und Pflanzen, Haken sowie andere nicht elektrisch oder durch Motoren angetriebene Gartengeräte; Handwerkzeuge und Messgeräte. (Int. Kl. 6 bis 9, 11, 12, 20, 21)



248380. Hinterlegungsdatum: 1. Juli 1970, 17 Uhr.
Union Handels-Gesellschaft AG, Petersgraben 35, Basel. — Fabrikation und Handel. — Erneuerung mit eingeschränkter Warenangabe der Marke Nr. 135850. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 1. Juli 1970 an.

Kleisenwaren, nämlich Drahtstifte, Metallschrauben, Möbelbeschläge aller Art, einschliesslich Möbelschlossern, Möbelknöpfen, Möbelgriffen und Möbelschildern aller Art, Fenster- und Jalousiebeschläge; Messerschmiedewaren; Schlosser-, Schmiede- und Giessereiwaren, nämlich Rohre, Röhren, Rohrverbindungsstücke, Heizkessel, Radiatoren, Laufräder, Pumpen-, Turbinen- und Triebwerkgehäuse, Kühler, Schachtdeckel, Kochplatten, Bremstrommeln, Armaturen für Heizungsanlagen, sanitäre Installationen und für Hochspannungsleitungen, Gleitlager, Spurlager, Wellenlager, Zahnräder und Zahnkränze, Schlüssel und Schösser aller Art, Drückergarnituren, Türschliesser, Türbänder, Baubeschläge, einschliesslich Kloben- und Winkelbändern, Flurgarderoben, Türfüllungen, Gussrollen, Rädern und Türdrückern; kleine Haus- und Küchengeräte (nicht elektrisch angetrieben), einschliesslich Kochgeschirr, Eimern, Bechern und anderen Gefässen aus Blech, Aluminium, Kunststoff oder anderen Materialien, kleinen Hack- und Mahlgeräten, kleinen Pressen sowie Reinigungsgeräten; Stallgeräte, nämlich Dünger-, Gras- und Heugabeln, Randschaufeln, Tondeusen und Striegel; Gartengeräte, nämlich Hecken-, Baum- und Rasenscheren, Sensen und Sichel, Baumsägen, Geräte und Apparate zum Spritzen von Blumen und Pflanzen, Haken sowie andere nicht elektrisch oder durch Motoren angetriebene Gartengeräte; Handwerkzeuge und Messgeräte. (Int. Kl. 6 bis 9, 11, 12, 20, 21)



248381. Hinterlegungsdatum: 3. Juli 1970, 11 Uhr.
Spengler AG, Leimenstrasse 62, Basel. — Fabrikation.

Mode-Journal. (Int. Kl. 16)

Topas

248382. Hinterlegungsdatum: 3. Juli 1970, 18 Uhr.
Fuji Photo Film Co., Ltd., No 210, Nakanuma, Minami Ashigara-Machi, Ashigara-Kamigun, Kanagawa (Japan). — Fabrikation.

Photographische, optische und kinematographische Apparate und Instrumente, deren Teile und Zubehör; lichtempfindlich gemachtes photographisches Material, insbesondere photographische Filme und Platten, chemische Erzeugnisse für photographische Zwecke. (Int. Kl. 1, 9)

FUJI FILM

248383. Hinterlegungsdatum: 8. Juli 1970, 10 Uhr.
Brigitte-Geschenke AG, unterer Graben 56, St. Gallen. — Handel.

Papierwaren, Radios, Besteckwaren und Tafelgeräte, Manicure-Geräte, Schlüssel-Etuis, Raucherutensilien, Handwerkzeuge, Taschenlampen, Koffer, Druckerzeugnisse, Portemonnaies, Brieftaschen, Bürstenwaren, Uhren, Thermometer, elektrische und nicht-elektrische Küchengeräte, Toilettenutensilien, Textilwaren, Spielwaren, Messgeräte. (Int. Kl. 7, 8, 9, 11, 14, 16, 18, 21 bis 28, 34)



248384. Hinterlegungsdatum: 9. Juli 1970, 11 Uhr.
Kestel Incorporated, Alpenstrasse 12, Zug. — Fabrikation und Handel.

Perücken. (Int. Kl. 26)



248385. Hinterlegungsdatum: 22. Mai 1970, 14 Uhr.
ARTEX Ungarisches Aussehenhandelsunternehmen, Münich Ferenc uca 31, Budapest V. (Ungarn). — Fabrikation und Handel.

Gold- und Silberwaren. (Int. Kl. 14)



248386. Hinterlegungsdatum: 22. Juli 1970, 18 Uhr.
VEB Rationalisierung der Möbelindustrie Jonsdorf, Ernst Thälmann-Strasse 2, Jonsdorf (Deutschland). — Fabrikation und Handel. — Uebertragung und Erneuerung mit abgeänderter Warenangabe der Marke Nr. 175080 von VEB Maschinenbau Jonsdorf, Jonsdorf (Deutschland). Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 22. Juli 1970 an.

Holzbearbeitungsmaschinen; Einrichtungen und Vorrichtungen für die Möbelindustrie, nämlich Lehren, Schablonen, Lacktrocknungs- und Lackaushärtungsanlagen, Fertigungsfließstrassen, Imprägnieranlagen für Dekorpapiere. (Int. Kl. 7, 9, 11)



248387. Hinterlegungsdatum: 11. August 1970, 19 Uhr.
Teledyne Industries, Inc., 1901 Avenue of the Stars, Los Angeles (Kalifornien, USA). — Fabrikation. — Erneuerung mit eingeschränkter Warenangabe der Marke Nr. 135034. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 11. August 1970 an.

Luftgekühlte Verbrennungsmotoren und industrielle Kraftanlagen aller Art sowie deren Bestandteile und Zubehör. (Int. Kl. 7)



248388. Hinterlegungsdatum: 11. August 1970, 17 Uhr.
Western Litho S.A., Glarus. — Fabrikation und Handel.

Offset-Druck-Platten; Chemikalien zur Behandlung von Offset-Druck-Platten; Entwicklungsmaschinen für Offset-Druck-Platten. (Int. Kl. 1, 7)



248389. Hinterlegungsdatum: 17. August 1970, 17 Uhr.
Michel P. Miliangos, Bleicherweg 21, Zürich 2. — Fabrikation.

Nylongarn aus endlosen synthetischen Spinnstoffen, nicht in Aufmachung für den Einzelverkauf. (Int. Kl. 23)



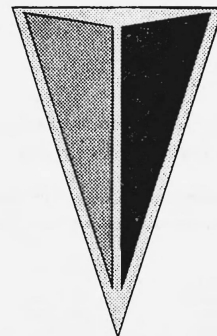
248390. Hinterlegungsdatum: 25. August 1970, 19 Uhr.
VEB Vogtl. Kunstlederfabrik Tannenbergesthal, Tannenbergesthal (Vogtland, Deutschland). — Fabrikation und Handel.

Kunststofffolien; Kunstleder; Wandbeläge aus Kunststoffen; Möbelbeläge aus Kunststoffen; Wachstuche, Linoleum und Fussbodenbelag auf Kunststoffbasis. (Int. Kl. 17, 18, 20, 27)



248391. Hinterlegungsdatum: 31. August 1970, 18 Uhr.
The Procter & Gamble Company, 301 East Sixth Street, Cincinnati (Ohio, USA). — Fabrikation und Handel.

Desodorisierungsmittel. (Int. Kl. 3, 5)



Die Marke wird braun, rot, golden und schwarz ausgeführt.

Mitteilungen Communications Comunicazioni

Verschnitt der Inlandweine der Ernte 1970

Das Eidgenössische Departement des Innern teilt mit:

Gemäss Artikel 337 der eidgenössischen Lebensmittelverordnung haben die Kantone, wo die Verhältnisse es erfordern, das Recht, für die Weine ihres Gebietes oder für einen Teil derselben den Grundsatz aufzustellen, dass ein Wein mässig verschnitten werden darf, ohne dass dies in der Ursprungs- oder Sortenbezeichnung angegeben werden muss. Dieser Verschnitt muss jedoch mit qualitativ höherstehendem Wein vorgenommen werden und darf 20 Prozent der Mischung nicht übersteigen. Für Weissweine darf diese Verbesserung nur mit Inlandwein vorgenommen werden.

In Anwendung der erwähnten Bestimmung haben die Kantone für die Ernte der Inlandweine 1970 den deklarationsfreien Verschnitt wie folgt geregelt:

Weine mit Ursprungs- oder Sortenbezeichnung der Kantone Basel-Stadt, Basel-Landschaft, St. Gallen, Graubünden, Neuchâtel und des Fürstentums Liechtenstein dürfen nicht mit Weinen anderer Ursprünge verschnitten werden.

Die Kantone Bern, Zürich, Freiburg, Solothurn, Schaffhausen, Aargau, Thurgau und Genéve gestatten den deklarationsfreien Verschnitt.

Der Kanton Tessin verbietet nur den Verschnitt seiner Qualitätsweine.

Der Kanton Waadt verbietet den Verschnitt seiner Weissweine, gestattet jedoch denjenigen seiner Rotweine mit Ursprungs- oder Sortenbezeichnung. Der Kanton Wallis gestattet nur den Verschnitt des «Goron» und des «Fendant» (dieser mit 20% Johannisberg).

Coupage des vins indigènes de la récolte de 1970

Le Département fédéral de l'intérieur communique:

Selon l'article 337 de l'Ordonnance fédérale réglant le commerce des denrées alimentaires, les cantons ont le droit, lorsque les circonstances l'exigent, de décider que les vins de leur territoire ou une partie de ces vins peuvent être modérément coupés, sans qu'il doive en être fait mention dans la désignation d'origine ou de cépage. Ce coupage doit être fait cependant avec un vin qualitativement supérieur et dans une proportion n'excédant pas 20% du mélange. Pour les vins blancs cette amélioration ne peut être faite qu'avec du vin indigène.

En application de cette prescription les cantons ont réglementé comme suit le coupage sans déclaration pour les vins indigènes de la récolte 1970:

Les vins avec indication d'origine ou de cépage, provenant des cantons de Bâle-Ville, Bâle-Campagne, St-Gall, des Grisons, Neuchâtel et de la Principauté de Liechtenstein ne peuvent être coupés avec des vins d'une autre origine.

Les cantons de Berne, Zurich, Fribourg, Soleure, Schaffhouse, Argovie, Thurgovie et Genève permettent le coupage sans déclaration.

Le canton du Tessin interdit seulement le coupage de ses vins de qualité.

Le canton de Vaud interdit le coupage de ses vins blancs, mais permet celui de ses vins rouges avec indication d'origine ou de cépage. Le canton du Valais ne permet que le coupage du «Goron» et du «Fendant» (ce dernier avec 20% de Johannisberg).

Taglio dei vini indigeni della vendemmia del 1970

Il Dipartimento federale dell'Interno comunica:

Secondo l'articolo 337 dell'Ordinanza federale sul commercio delle derrate alimentari, i Cantoni hanno il diritto, qualora le circostanze lo richiedano, di decidere per tutti i vini del loro territorio o per alcuni di essi, il taglio moderato senza farne menzione nell'indicazione dell'origine o del vitigno. Tuttavia il taglio deve essere fatto con un vino di qualità superiore e in proporzione di non oltre il 20% della mescolanza. Il vino bianco può essere tagliato soltanto con vino indigeno.

In applicazione di queste disposizioni i Cantoni hanno deciso il taglio senza dichiarazione per la raccolta del 1970 in modo seguente:

I vini con l'indicazione dell'origine o del vitigno, provenienti dai Cantoni di Basilea-Città, Basilea-Campagna, San Gallo, dei Grigioni, Neuchâtel e del Principato del Liechtenstein non possono essere tagliati con vini di altra origine.

I Cantoni di Berna, Zurigo, Friburgo, Soletta, Sciaffusa, Argovia, Turgovia e Ginevra permettono il taglio senza dichiarazione.

Il Cantone del Ticino vieta solamente il taglio dei suoi vini pregiati.

Il Cantone di Vaud vieta il taglio dei suoi vini bianchi e permette d'altra parte il taglio dei suoi vini rossi con indicazione dell'origine o del vitigno. Il Cantone del Vallese permette solamente il taglio dei «Goron» e del «Fendant» (quest'ultimo con 20% di Johannisberg).

Auslandspostüberweisungsdienst
Service international des virements postaux

Unverbindliche Umrechnungskurse ab 19. November 1970

Cours de conversion sans engagement, dès le 19 novembre 1970

Algérien/Algérie	100 Dinars	=	Fr. 88.60
Belgien/Luxemburg			
Belgique/Luxembourg	100 Fr. belg.	=	Fr. 8.74
Dänemark/Danemark	100 Kronen	=	Fr. 57.90
Deutschland/Allemagne	100 DM	=	Fr. 119.50
Frankreich/France	100 FF	=	Fr. 78.70
Grossbritannien und Nordirland/ Grande-Bretagne et Irlande du Nord	1 £ Sterl.	=	Fr. 10.38
Italien/Italie	100 Lire	=	Fr. 69.75
Marokko/Maroc	100 DH	=	Fr. 86.60
Niederlande/Pays-Bas	100 Florins	=	Fr. 120.45
Norwegen/Norvège	100 Kronen	=	Fr. 60.70
Oesterreich/Autriche	100 Schilling	=	Fr. 16.76
Schweden/Suède	100 Kronen	=	Fr. 83.85

Weihnachtspost nach dem Ausland

(PTT) Auf Weihnachten hin schwilt der Postverkehr nach dem Ausland jeweils beträchtlich an. Die einzelnen Sendungen sind dann in den umfangreichen Ladungen starkem Druck ausgesetzt. Es ist daher unbedingt auf besonders widerstandsfähige Verpackung und haltbare Verschnürung zu achten.

Die Pakete müssen für den Fall der Unzustellbarkeit den am Postschalter unentgeltlich abgegebenen Klebzetzel «Verfügung des Absenders», Formular 318.39, tragen, dessen Text mit der Verfügung auf der Rückseite der zugehörigen Begleitadresse übereinstimmt.

Die auf dem Land- und Seeweg beförderten Postladungen nach mehreren afrikanischen und asiatischen Ländern werden grösstenteils noch um Afrika herum geleitet. Dieser Umweg erhöht merklich längere Laufzeiten als der ehemalige Leitweg durch den nunmehr gesperrten Suezkanal. Auch entstehen vor Weihnachten in vielen Ländern vor allem für Sendungen, die der Zollbehandlung unterliegen, längere Abfertigungszeiten als üblich. Den Postbenützern wird daher empfohlen, ihre Weihnachtspost nach Übersee spätestens anfangs November, diejenige nach europäischen Ländern spätestens in den ersten Tagen des Monats Dezember zu versenden.

Für eilige Sendungen ist der Luftweg besonders vorteilhaft, doch besteht für Luftpostsendungen, die nach Mitte Dezember aufgegeben werden, erfahrungsgemäss wenig Aussicht, dass sie den Empfänger vor Weihnachten erreichen.

Auch für Postanweisungen nach dem Ausland ist während des Weihnachtsverkehrs mit einer längeren Uebermittlungsdauer zu rechnen. Anweisungen, die den Empfängern noch vor Weihnachten ausbezahlt werden sollen, sind daher der Post je nach Bestimmungsland entsprechen früher zu übergeben. Insbesondere wird empfohlen, Beträge nach Grossbritannien mindestens drei Wochen vor Weihnachten anzuweisen.

Envois postaux de Noël à destination de l'étranger

(PTT) Le trafic postal à destination de l'étranger augmente toujours considérablement à l'approche des fêtes de fin d'année. Les chargements étant volumineux, les envois sont alors soumis à de fortes pressions durant le transport. Il est donc extrêmement important que les envois soient très bien emballés et solidement ficelés.

Les colis doivent, pour le cas où ils ne pourraient pas être distribués, porter l'étiquette gommée «Disposition de l'expéditeur», formule 318.39, qui est remise gratuitement au guichet et dont le texte doit correspondre à celui qui figure au verso du bulletin d'expédition.

La plupart des chargements postaux transportés par voie de surface à destination de plusieurs pays africains et asiatiques doivent encore contourner l'Afrique. La durée de transmission des envois par la voie du Cap de Bonne-Espérance est sensiblement plus longue que par la voie du canal de Suez actuellement fermé. De plus, durant les semaines précédant Noël, les délais d'expédition sont dans nombre de pays plus longs qu'à l'accoutumée, notamment pour les envois qui sont soumis au traitement douanier. Il est dès lors recommandé aux usagers de déposer les cadeaux de fêtes pour l'outre-mer au plus tard au début de novembre, et ceux pour les pays européens au plus tard l'un des premiers jours de décembre.

Les envois urgents auront avantage à être expédiés par voie aérienne. Toutefois, il est peu probable que les envois-avion déposés après la mi-décembre atteignent le destinataire avant Noël.

Durant le trafic de Noël, la transmission des mandats de poste pour l'étranger exige aussi plus de temps qu'à l'ordinaire. Si les expéditeurs de mandats désirent que ceux-ci parviennent aux destinataires avant Noël, ils feront donc bien de les déposer le plus tôt possible. Il est notamment recommandé d'expédier au moins trois semaines avant Noël les mandats à destination de la Grande-Bretagne.

Invii natalizi a destinazione dell'estero

(PTT) Gli invii a destinazione dell'estero aumentano sempre in modo considerevole prima die Natale. Essi sono perciò sottoposti a pressioni notevoli, causa il grande volume dei carichi. Bisogna quindi badare che l'imballaggio sia particolarmente resistente e che la corda non possa spezzarsi.

I pacchi devono recare, per il caso in cui non potessero essere recapitati, il cartellino gommato «Disposizione del mittente», modulo 318.39, che si può ottenere gratuitamente agli sportelli postali. Il testo che vi figura corrisponde a quello stampato a tergo dei bollettini di spedizione.

Gli invii spediti per la via di superficie a destinazione di parecchi Stati africani e asiatici devono per lo più seguire la rotta del Capo di Buona Speranza, cosicché il trasporto dura sensibilmente di più che ai tempi in cui il Canale di Suez era navigabile. Inoltre, prima di Natale gli invii da sottoporre agli organi doganali sono trattati in molti Paesi meno celermente che di solito. Si raccomanda quindi agli utenti di spedire le strenne natalizie per l'oltremare al più tardi in principio di novembre e quelle per gli Stati europei ai primi di dicembre.

La via aerea è particolarmente vantaggiosa per il trasporto di invii urgenti; tuttavia, l'esperienza insegna che gli invii della posta aerea consegnati dopo la metà di dicembre raramente possono essere recapitati ai destinatari prima di Natale.

Anche la trasmissione delle vaglia per l'estero richiede, nel periodo delle feste, un tempo di gran lunga superiore al normale. I vaglia che devono essere pagati al beneficiario prima di Natale vanno perciò impostati convenientemente presto a seconda dello Stato di destinazione. In particolare si raccomanda di spedire i vaglia a destinazione della Gran Bretagna almeno 3 settimane prima di Natale.

271. 19. 10. 70

Die VOLKS-
WIRTSCHAFT

Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Das Oktoberheft 1970 der «Volkswirtschaft» enthält u. a. die Beiträge über

«Die revidierten Grundlagen der allgemeinen Lohn- und Gehalts-
erhebung»

und über den

«Bestand der kontrollpflichtigen ausländischen Arbeitskräfte Ende
August 1970».

Ein weiterer Aufsatz behandelt

«Die Arbeitslosenversicherung im Jahre 1969»

Preis des Einzelheftes: Fr. 3.50

Jahresabonnement (Kalenderjahr) für das Inland: Fr. 31.—

Die Bestellungen sind zu richten an das

Schweizerische Handelsamtsblatt, 3000 Bern, Effingerstrasse 3.

La VIE
ÉCONOMIQUE

Rapports économiques et de statistique sociale.

Le fascicule d'octobre 1970 de «La Vie économique» contient notamment des articles sur

«Les bases révisées de l'enquête générale sur les salaires et traitements»

et

«L'effectif de la main-d'oeuvre étrangère sous contrôle à fin août 1970»

En outre, un rapport est consacré à

«L'assurance-chômage en 1969».

Prix de l'exemplaire: Fr. 3.50

Abonnement aux 12 fascicules de l'année courante, pour la Suisse: Fr. 31.—

Les commandes sont à adresser à la

Feuille officielle suisse du commerce, 3000 Berne, Effingerstrasse 3

Liste des suppléments de «La Vie économique»

Edition: Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstrasse 3, 3000 Berne

Envoi contre versement préalable à notre compte de chèques postaux 30-520 ou contre remboursement

Publications du Département fédéral de l'économie publique

Nos		Fr.
5	Exposé d'ensemble sur les statistiques périodiques de l'Office fédéral du travail (1929).....	1.85
34	Expertise sur la concurrence faite par l'Uniprix S.A., à Vevey, et autres établissements du commerce de détail (1939).....	2.30
44	Contribution à l'étude du problème du minimum indispensable à l'existence, 47 pages (1943).....	2.85
56	L'industrie hôtelière suisse, 63 pages (1952).....	5.50
58	Taux de salaire et heures de travail fixés dans des contrats collectifs 1949/52.....	9.70
60	Aide à la population alpine par l'établissement d'industries, 48 + 4 p. (1955).....	6.30
61	Taux de salaire et heures de travail fixés dans des contrats collectifs, 1952 à 1955.....	9.70
62	Les mesures fédérales en faveur de la population montagnarde, 64 p. (1956).....	6.30
63	L'encouragement à la construction de logements économiques, 40 p. (1956).....	5.—
64	Les relations entre la Confédération et les groupements économiques, 40 p. (1957).....	4.75
65	Taux de salaire et heures de travail fixés dans des contrats collectifs, 1949, 1955/7 (1958).....	9.70
66	La situation économique et sociale de la population montagnarde suisse (1959).....	10.85
67	Le contrôle des loyers et son abolition future, 32 pages (1959).....	3.85
68	Les taux de salaires et la durée du travail dans les contrats collectifs 1949, 1957-1959 (1960).....	11.35
69	Petites actions et actions sans valeur nominale, 24 p. (1961).....	3.85
70	Taux de salaire et durée du travail dans les contrats collectifs de travail 1959 à 1961 (1962).....	12.35
72	Le marché locatif et la politique en matière de logements (1963).....	6.—
73	Taux de salaires et heures de travail dans des contrats collectifs, 1961 à 1963 (1964).....	13.—
75	Indice suisse de la production industrielle (1965).....	3.50
77	Revision de l'indice suisse des prix à la consommation.....	3.60
79	L'indice suisse des prix à la consommation sur la base de 1966.....	5.—
80	Taux de salaires et heures de travail dans conventions collectives 1967-1969 (1970).....	23.50
—	Liste des associations professionnelles et associations économiques de Suisse (12 ^e édition).....	7.—

Publications de la Commission fédérale d'étude des prix

7	La marge des prix dans le commerce de détail des charbons en Suisse (1930).....	3.35
10	La formation des prix du café en Suisse (1931).....	3.35
11	Les frais de production et la formation des prix du vin en Suisse (1931).....	3.35
13	L'économie sucrière de la Suisse (1932).....	3.35
15	Le commerce des papiers peints en Suisse (1933).....	1.80
20-22 et 28.	Le commerce de détail des produits alimentaires en Suisse:	
20	1 ^{er} fascicule: Evolution et situation du commerce de détail des produits alimentaires en Suisse. L'entreprise à magasin unique. La Migros S.A., 127 p. (1935).....	3.35
21	2 ^e fascicule: Les coopératives agricoles de consommation et l'Association des coopératives agricoles de la Suisse orientale V.O.L.G., 48 pages (1935).....	1.80
22	3 ^e fascicule: Le commerce des produits alimentaires exercé par des sociétés coopératives, 120 pages (1936).....	3.35
28	4 ^e fascicule: L'Union des sociétés suisses de consommation. Divers aperçus rétrospectifs, comparaisons et considérations générales (1938).....	3.35
24	Les tarifs des annonces de journaux (1937).....	1.80
25	La situation de l'industrie des pâtes alimentaires en Suisse (1937).....	2.35
27, 31, 35, 36 et 53.	Cartels et accords à caractères de cartel dans l'économie suisse:	
27	1 ^{er} fascicule: Pierres et terres, bois et verres, papier et carton, 55 pages (1937).....	2.85
31	2 ^e fascicule: Fabrication des denrées alimentaires, etc., sans les produits du sol; industrie de l'habillement et de la confection, avec le commerce de la branche; cuir, caoutchouc, revêtements du sol, 72 pages (1938).....	2.85
35	3 ^e fascicule: Fer et autres métaux non précieux, 48 p. (1939).....	2.85
36	4 ^e fascicule: Les groupements de l'économie laitière en Suisse, 53 pages.....	épuisé
53	5 ^e fascicule: Textiles (industrie et commerce) 72 pages (1950).....	5.25

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.

Rédaction: Div. du commerce du Départ. féd. de l'économie publ., Berne.

PROSPEKT-AUSZUG

6 1/4 % Anleihe 1970

(Dezember-Ausgabe)

Schweizerische Bankgesellschaft von Fr. 75 000 000 nom.

Ausgabepreis: 99,40% + 0,60% halber eidgenössischer Titelstempel
Laufzeit: längstens 12 Jahre
Zeichnungsfrist: 19. bis 26. November, mittags.

Zwecks Beschaffung weiterer Mittel für das Aktivgeschäft nimmt die Schweizerische Bankgesellschaft (SBG) gemäss Beschluss ihres Verwaltungsrates vom 6. November 1970 eine

BEZUGSANGEBOT

Die Titel der hier beschrieben

6 1/4 % Anleihe der Schweizerischen Bankgesellschaft von 1970 (Dezember) von Fr. 75 000 000 nom.

werden in der Zeit

vom 19. bis 26. November 1970, mittags

zu den nachstehenden Bedingungen zur öffentlichen Zeichnung aufgelegt:

- 1. Der Ausgabepreis beträgt 99,40% zuzüglich 0,60% halber eidgenössischer Titelstempel.
2. Die Zuteilung erfolgt nach Schluss der Zeichnungsfrist durch briefliche Mitteilung an die Zeichner.
3. Die Liberierung der zugeteilten Titel hat vom 15. bis 23. Dezember 1970 zu erfolgen.
4. Die Titel gelangen sobald als möglich zur Ablieferung.

Zürich, 16. November 1970

SCHWEIZERISCHE BANKGESELLSCHAFT

Namens des Verwaltungsrates
Der Präsident: Dr. A. Schaefer

Valorennummer: 90403

6 1/4 % Anleihe 1970 von Fr. 75 000 000 nom.

auf.

Für diese Anleihe gelten folgende Bedingungen:

- 1. Die Anleihe ist in Inhaberoobligationen von Fr. 1000, 5000 und 100 000 nom. eingeteilt.
2. Die Obligations sind vom 15. Dezember 1970 an zu 6 1/4 % p. a. verzinslich und mit Jahrescoupons per 15. Dezember versehen.
3. Die Rückzahlung der Anleihe erfolgt zum Nennwert ohne vorläufige Kündigung am 15. Dezember 1982.
4. Die fälligen Coupons und rückzahlbaren Obligations, erstere unter Abzug der eidgenössischen Verrechnungssteuer, sind bei sämtlichen Geschäftsstellen der Schweizerischen Bankgesellschaft (SBG) spesenfrei zahlbar.
5. Alle diese Anleihe betreffenden Bekanntmachungen erfolgen rechtsgültig durch einmalige Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt sowie in je einer Tageszeitung in Zürich, Basel, Bern, Genf, Lausanne, St. Gallen und Neuenburg.
6. Die Kotierung der Titel dieser Anleihe an den Börsen von Zürich, Basel, Bern, Genf, Lausanne, St. Gallen und Neuenburg wird nachgesucht und während der ganzen Laufzeit aufrecht erhalten werden.

Appel aux héritiers

Germiquet, Julie Louise Dorothée

née le 3 août 1902, fille de feu Amile Albert et de feu Emma Esther née Benoit, de Sorvilier, demeurant en son vivant à Romont BE, est décédée à Bienne le 9 décembre 1969.
La certitude de connaître tous les héritiers n'étant pas établie, tous les ayants droits sont priés de s'annoncer à l'Autorité tutélaire, 2538 Romont BE, dans le délai d'une année à partir de la dernière publication, en apportant la preuve de leurs droits.

Romont, le 14 novembre 1970

L'Autorité tutélaire Romont BE

Erbenruf

Germiquet, Julie Louise Dorothée

geb. am 3. August 1902, Tochter des Emile Albert sel. und der Emma Esther geb. Benoit sel., von Sorvilier, wohnhaft gewesen in Romont BE, ist am 9. Dezember 1969 in Biel gestorben.
Da ungewiss ist, ob alle Erben bekannt sind, werden alle, die ein Recht auf die Erbschaft zu haben glauben, gebeten, sich innerhalb eines Jahres, vom letztmaligen Erscheinen dieser Publikation an gerechnet, bei der Vormundschaftsbehörde Romont BE zu melden und ihre Rechte nachzuweisen.

Romont, den 14. November 1970

Die Vormundschaftsbehörde

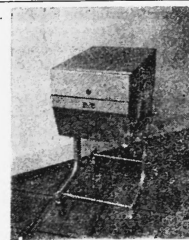


Lohnsätze und Arbeitszeiten in Gesamtarbeitsverträgen 1967 - 1969

Sonderheft Nr. 80 zur «Volkswirtschaft»

Die neue Darstellung vermittelt einen umfassenden Überblick über den Stand und die Entwicklung der Tariflöhne und stellt für alle Kreise, die sich mit Lohnfragen befassen, ein wertvolles Orientierungsmittel dar.

Der Preis des Heftes beträgt Fr. 23.50. Versand gegen Vor-einzahlung auf Post-scheckkonto 30-526, «Schweizerisches Handelsamtsblatt», 3000 Bern.



Der fahrbare, feuerfeste Kontkasten

für Ihre Buchhaltung bringt Sicherheit und bequeme Arbeitsweise.



Mit einer Investition von Fr. 3000.- besitzen Sie eine

MASCHINEN-BUCHHALTUNG

die das leistet, was sonst nur um ein vielfaches teurere Automaten bewältigen können! Die Lösung ist kein Traum, sondern heisst:

AUTO-DOPPIK Offen-Posten-Buchhaltung!

Doch noch wichtiger, damit können Sie zirka 50% Zeit und Personal einsparen!

- Das gilt für Klein-, Mittel- und Grossbetriebe
- Automatische Gruppierung in bis zu 8 Kontenklassen
- Augenblickliches Mahnen - erhöhte Betriebsliquidität

Sicher - schnell - anerkannt

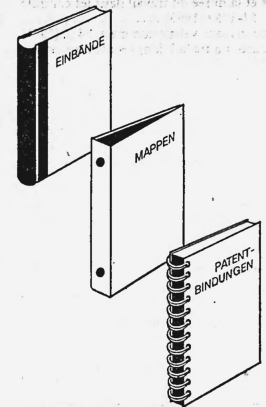
Lassen Sie sich beraten durch

Auto-Doppik Buchhaltung AG

2501 BIEL
Bahnhofstr. 6
Tel. (032) 2 40 29/38

8030 ZÜRICH
Carnerstr. 24
Tel. (051) 34 50 32/33

Aus der GEWO-Fabrikation



Die spezialisierte Grossbuchbinderei für Mittel- und Grossauflagen bietet Ihnen:

- Für jedes Bindeproblem den besten Vorschlag
- Preisgünstige und einwandfreie Ausführung
- Gründliche Auftragsvorbereitung
- Einhaltung der Terminabsprachen
- Einen tadellosen Service

Verlangen Sie bitte den Besuch unserer Fachspezialisten vom Aussendienst



G. WOLFENBERGER AG

GROSSBUCHBINDEREI UND MAPPENFABRIK
8027 ZÜRICH
EDENSTRASSE 12 (UTOBRÜCKE), TELEPHON (051) 25 06 55

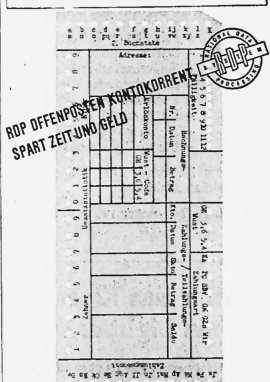
Unsere Spezialität: Lumbeck-Qualitäts-Klebebindung

Buchhalter

in gehobener Position sucht wegen Todesfall in der Familie auf 1. Januar eventuel 1. Februar 1971 einen neuen Wirkungskreis. Absolut bilanzsicher. Praktische Erfahrungen in kurz- und langfristigen Finanzplanungen, Gesamtbudgetierungen und Kostenanalysen. Ferner Personal- und Personalfürsorgewesen. Bank- und Industrie-Praxis. Integrier Charakter. Geboten wird überdurchschnittliche Leistung, die entsprechend honoriert sein soll. Ihre Offerte erwarte ich unter Chiffre OFA 3613 R an Orell Füssli Annoncen AG, 8000 Zürich. Diskretion selbstverständlich.

Conventionsfreie Frachten

Müller-Gysin AG.
Internationale Transporte
4000 Basel 23
Telefon (061) 34 67 00 - Telex 62 172



ROP ORGANISATION
Spaltgasse 24
Tel. 051 221306

Das Chalet ist sofort bezugsbereit. Verkauf zum äusserst vorteilhaften Preis von 120.000 Franken mit rund 600 m² Umschwung und Autoabstellplatz. Zum Teil Bankfinanzierung möglich.
Nähere Auskunft durch
E. Brunner, Unternehmer, 3382 Niederörs
Tel. (053) 5 21 95

HAIN olio da tavola per le persone d'una certa età
Per normalizzare il tasso della colesterina
In vendita nei buoni negozi di generi alimentari e di dieta, come pure in drogherie e farmacie.
Documentazione: R. & H. Neuenschwander, 3001 Berna, Landolstrasse 73, telefono (051) 45 05 22-24-24.

Insertion dans la FOSC. = efficacité et succès!

Das Depositenheft Nr. B 31 441 mit einem Guthaben von Fr. 3 299.35 ausgestellt von der Schweizerischen Kreditanstalt, St. Gallen, wird vermisst.
Alifällige Inhaber dieses Depositenheftes werden hiermit aufgefordert, dasselbe innert sechs Monaten von heute an gerechnet, an den Schaltern der Schweizerischen Kreditanstalt vorzuweisen, widrigenfalls dieses Depositenheft als kraftlos erklärt würde.

Zürich, 12. November 1970
Schweizerische Kreditanstalt

Annulations
Les carnets d'épargne N° 0 685 788 B, 0 790 603 X, 0 893 776 E, de la Banque Cantonale de Berne à Delémont, sont égarés.
Les créanciers annuleront ces titres conformément à l'article 90 CO et disposeront de leur avoir, si les dits carnets ne sont pas présentés dans le délai de 3 mois, à la Banque Cantonale de Berne.
Delémont, le 16 novembre 1970
Banque Cantonale de Berne Delémont

INFORMATIONEN - INKASSI
Im in- und Ausland
zu vorteilhaften Bedingungen
gegründet 1888
Sekretariat:
Schweiz. Verband Creditreform
Neugasse 16, 6300 Zug
Bitte abtrennen
Senden Sie uns nähere Unterlagen zur Prüfung.
Firma
Genauere Adresse

Inserate erschliessen den Markt
Umständehalber:
Für Pensionskassen, Industrie, Verbände, Gemeinden, Schulen, Korporationen usw. ist auf Frühjahr 1971 in bester Dorflage eines guten bern. Kurortes zu verkaufen:
Liegenschaft (Hotel) mit 120 Betten
In sehr gutem Zustand. 20 Ferienwohnungen mit Komfort bereits eingebaut, Restaurants- und Barpatet. Ca. 4000 m² Umschwung.
Detaillierte Angaben unter Chiffre M 901 539, Publicitas AG, 3001 Bern, erhältlich.

3½% Anleihe 1955 International Bank for Reconstruction and Development (WELTBANK), Washington, von Fr. 50 000 000.—

Valoren Nr. 879 840

Gemäss Ziffer 3 der Anleihebedingungen ist per 1. Januar 1971 eine siebte Tranche von Fr. 4 000 000 nom. zu tilgen. Da diese Amortisationsrate in vollem Umfang durch Rückkäufe am Markt gedeckt worden ist, findet keine Auslösung statt.

Zürich, 19. November 1970

Aus Auftrag:
Schweizerische Bankgesellschaft

Schweizerzertifikate für Vorzugsaktien I.F.I. «S.p.A. Istituto Finanziario Industriale», Turin

Schlussdividendenzahlung

Die Gesellschaft bezahlt für das Geschäftsjahr 1969/70 eine Schlussdividende von Lit. 65.— brutto pro Vorzugsaktie, ergebend nach Abzug der italienischen Quellensteuer von 30% netto Lit. 45.50.

Dementsprechend kann der Coupon Nr. 4 der von der Schweizerischen Kreditanstalt ausgegebenen Inhaberszertifikate vom 19. November 1970 an, Datum der ex-Notierung in Italien, mit netto

Fr. 3.05 pro Zertifikat über 10 Vorzugsaktien

ohne Abzug und ohne irgendwelche Formalitäten bei der

Schweizerischen Kreditanstalt, Zürich,
oder bei ihren sämtlichen Niederlassungen

eingelöst werden.

Schweizerzertifikate für Aktien FIAT Società per Azioni, Turin

Akontodividendenzahlung

Die FIAT S.p.A. bezahlt für das Geschäftsjahr 1970 eine Akontodividende von Lit. 45.— brutto pro Aktie, ergebend nach Abzug der italienischen Quellensteuer von 30% netto Lit. 31.50.

Dementsprechend kann der Coupon Nr. 25 der von der Schweizerischen Kreditanstalt ausgegebenen Inhaberszertifikate vom 19. November 1970 an, Datum der ex-Notierung in Italien, mit netto

Fr. 2.12 pro Zertifikat über 10 Aktien
Fr. 21.20 pro Zertifikat über 100 Aktien
Fr. 106.— pro Zertifikat über 500 Aktien

ohne Abzug und ohne irgendwelche Formalitäten bei der

Schweizerischen Kreditanstalt, Zürich
oder bei ihren sämtlichen Niederlassungen

eingelöst werden.

Energia Hidroelectrica Andina (Hidrandina) SA Lima

Aufforderung an die Inhaber von Stammaktien zu Soles 100.— nom. zur Umwandlung ihrer Inhaber- in Namenaktien

Auf Grund des Dekretes der peruanischen Regierung vom 9. August 1968 müssen sämtliche peruianische Inhaberaktien in Namenaktien umgewandelt werden, um in den Genuss künftiger Dividenden zu kommen. Für die Soles-Stammaktien unserer Gesellschaft wurde mit Dekret vom 31. August 1968 eine spezielle Uebergangsfrist von zwei Jahren eingeräumt, die Ende dieses Jahres abläuft. Dagegen behalten die Dollar-Vorzugsaktien unserer Gesellschaft bis auf weiteres ihren Inhaberstatus bei.

Die Umwandlung der in der Schweiz kotierten Stammaktien Hidrandina in Namenaktien erfolgt durch Ueberdruck der Aktienmängel und der ihnen anhaftenden Coupons. Die an den Schweizer Börsen lieferbaren Aktien werden auf den Namen der Privatbank & Verwaltungsgesellschaft, Zürich, als Nominieebank eingetragen und von dieser blanko zediert. Zu diesem Zweck sind die Stammaktien unserer Gesellschaft mit Coupons N° 82 und ff.

bis zum 15. Dezember 1970

bei einer der nachstehend aufgeführten Banken oder deren Niederlassungen einzureichen:

- Privatbank & Verwaltungsgesellschaft, Zürich
- Schweizerische Bankgesellschaft, Zürich
- Schweizerischer Bankverein, Basel
- Schweizerische Kreditanstalt, Zürich
- Bank Leu A.G., Zürich
- Pictet & Cie, Genf
- A. Sarasin & Cie, Basel
- Banca Unione di Credito, Lugano

Die am 15. Januar 1971 fällige Quartalsdividende wird nur auf den entsprechend abgestempelten Namenaktien ausbezahlt.

Lima, 10. November 1970

Energia Hidroelectrica Andina
(Hidrandina) SA, Lima

Empresas Electricas Asociadas Lima Light & Power Co., Lima

Aufforderung an die Inhaber von Stammaktien zu Soles 100.— nom. zur Umwandlung ihrer Inhaber- in Namenaktien

Auf Grund des Dekretes der peruanischen Regierung vom 9. August 1968 müssen sämtliche peruianische Inhaberaktien in Namenaktien umgewandelt werden, um in den Genuss künftiger Dividenden zu kommen. Für die Soles-Stammaktien unserer Gesellschaft wurde mit Dekret vom 31. August 1968 eine spezielle Uebergangsfrist von zwei Jahren eingeräumt, die Ende dieses Jahres abläuft. Dagegen behalten die Dollar-Vorzugsaktien unserer Gesellschaft bis auf weiteres ihren Inhaberstatus bei.

Die Umwandlung der in der Schweiz zirkulierenden Stammaktien Lima Light & Power Co. in Namenaktien erfolgt durch Ueberdruck der Aktienmängel und der einzelnen ihnen anhaftenden Coupons. Die in der Schweiz zirkulierenden Aktien werden auf den Namen der Privatbank & Verwaltungsgesellschaft, Zürich, als Nominieebank eingetragen und von dieser blanko zediert. Zu diesem Zweck sind die Stammaktien unserer Gesellschaft mit Coupons Nr. 30 und ff.

bis zum 15. Januar 1971

bei der Privatbank & Verwaltungsgesellschaft, Zürich, einzureichen.

Die am 15. Januar 1971 fällige Quartalsdividende wird nur auf den entsprechend abgestempelten Namenaktien ausbezahlt.

Lima, 10. November 1970

Empresas Electricas Asociadas
Lima Light & Power Co., Lima

TECHNOLOGY FUND, INC.

Fonds de placement américain en valeurs techniques et scientifiques

120 South LaSalle Street, Chicago

AVIS DE DIVIDENDE ET REPARTITION DE BENEFICES SUR TITRES

Pour l'exercice 1969-1970 clos le 31 octobre 1970, la Société a déclaré un dividende de \$ 0,08 provenant de revenus de portefeuille, ainsi qu'une répartition de \$ 0,10 par action provenant de bénéfices sur titres réalisés payable sur les certificats souscrits jusqu'au 3 novembre 1970 inclus. Pour les titres circulant en Suisse, le paiement de ces répartitions se fera dès le 1^{er} décembre 1970 de la manière suivante:

Les certificats enregistrés au nom de

MM. Hentsch & Cie, Banquiers à Genève
15, rue de la Corratierie

représentants du Fonds en Suisse, doivent être présentés à leurs caisses accompagnés d'un bordereau numérique spécial pour l'estampillage des titres et le paiement des répartitions, qui s'effectuera sur la base suivante:

	US\$	
Quatrième dividende trimestriel:	0,08	
/. 30% de retenue USA (15% récupérables) 0,024		
/. Frais du domicile de paiement	0,002	0,054
Bénéfices sur titres réalisés	0,10	
/. Frais du domicile de paiement	0,0025	0,0975
Total net par action		US\$ 0,1515

La retenue supplémentaire d'impôts USA s'élève à US\$ 0,012 par action.

Le rapport annuel sera disponible, dès sa parution en janvier, auprès des banques et du domicile ci-dessus, en langues anglaise, française, allemande et italienne.

Genève, le 12 novembre 1970

The Great Universal Stores Limited «A»

Avis de paiement du coupon N° 25 des certificats au porteur émis en Suisse

La société a mis en paiement en Grande-Bretagne le 14 novembre 1970, sur ses actions ordinaires «A», un dividende final pour l'exercice 1969/70 de sh 1/0,75 (21¼%), sous déduction de l'impôt britannique à la source de 41¼%. En vertu de la convention entre la Suisse et la Grande-Bretagne en vue d'éviter les doubles impositions, les bénéficiaires domiciliés en Suisse pourront demander le remboursement de l'impôt excédant 15%, soit 26¼% (d. 3,346 7/8 par action). Les actions de la Société sont traitées ex-dividende en Grande-Bretagne et en Suisse depuis le 7 septembre 1970.

En conséquence, le coupon N° 25 des certificats au porteur émis par la Société Nominée de Genève est payable depuis le 19 novembre 1970 à raison de

Fr. 0,3105 net par action.

soit la contrevalleur de d. 7,490 5/8 net au cours de 10,30 moins les frais d'encaissement.

Genève, le 19 novembre 1970

Ferrier Lullin & Cie
Hentsch & Cie
Lombard Odier & Cie
Pictet & Cie

Associated Portland Cement Manufacturers Ltd.

Avis de paiement du coupon N° 25 des certificats au porteur émis en Suisse

La société a mis en paiement en Grande-Bretagne le 13 novembre 1970 sur ses actions ordinaires, un dividende intérimaire pour l'exercice 1970 de d. 6 (2½%), sous déduction de l'impôt britannique à la source de 41¼%. En vertu de la convention entre la Suisse et la Grande-Bretagne en vue d'éviter les doubles impositions, les bénéficiaires domiciliés en Suisse pourront demander le remboursement de l'impôt excédant 15%, soit 26¼% (d. 1,575 par action). Les actions de la Société sont traitées ex-dividende en Grande-Bretagne et en Suisse depuis le 5 octobre 1970.

En conséquence, le coupon N° 25 des certificats au porteur émis par la Société Nominée de Genève sera payable à partir du 18 novembre 1970 à raison de

Fr. 0,1461 net par action.

soit la contrevalleur de d. 3,525 net au cours de 10,30, moins les frais d'encaissement.

Genève, le 18 novembre 1970

Ferrier Lullin & Cie
Hentsch & Cie
Lombard Odier & Cie
Pictet & Cie

Plumettaz SA, fabrique de machines, Bex-les-bains

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le jeudi 26 novembre 1970, à 17 h. 15, au siège de la société, route du Signal, à Bex.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Présentation du bilan et du compte de profits et pertes pour l'exercice 1969/1970.
- 3° Rapport des vérificateurs des comptes.
- 4° Approbation des comptes et décisions sur l'utilisation du bénéfice.
- 5° Décharge au conseil d'administration.
- 6° Nomination des vérificateurs des comptes pour l'exercice 1970/1971.
- 7° Divers.

Messieurs les actionnaires, propriétaires d'actions au porteur, sont priés de se légitimer pour ces titres, soit par la production d'un récépissé bancaire attestant le dépôt de leurs titres en vue de la présente assemblée, soit par la production de leurs titres.

Le rapport du conseil, les comptes, le rapport des contrôleurs et les propositions du conseil sont à la disposition de Messieurs les actionnaires dès le 16 novembre 1970 aux bureaux de la société à Bex, où ils peuvent être consultés.

Wer
nicht
inseriert ...
wird vergessen